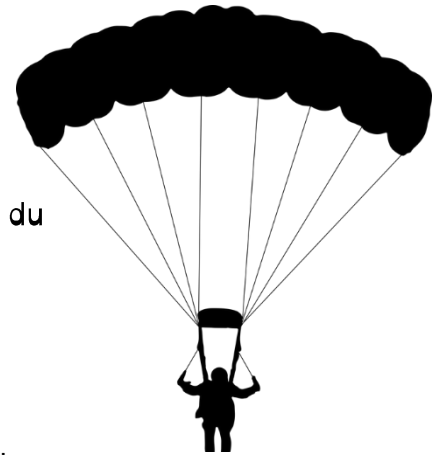


Wortfeld „Fallen“

Höre die Geschichte an und stehe jedes Mal auf, wenn du ein Wort hörst, in dem „Fall-“ vorkommt. („Fallen“, „Fallschirm“ oder Ähnliches)



<https://pixabay.com/de/vectors/fallschir 1>

Wozu hat man den Fallschirm erfunden?

Schon in der Zeit der [Renaissance](#) hat man sich vorgestellt, wie ein Fallschirm funktionieren könnte. Das war vor über 500 Jahren. Allerdings wurde damals wohl noch keiner gebaut.

Das änderte sich um das Jahr 1800, also vor etwas über 200 Jahren. Damals baute man die ersten [Heißluftballone](#) nach Art der [Brüder Montgolfier](#). Man stieg mit solchen Ballonen in die Luft und machte sich Sorgen: Wie käme man sicher wieder auf den Erdboden, falls der Ballon plötzlich kaputt geht?

Der erste Fallschirmsprung fand im Jahr 1783 statt. Das war wenige [Wochen](#) nach dem ersten Flug mit dem Ballon der Brüder Montgolfier. Louis-Sébastien Lenormand sprang allerdings noch von einem hohen [Turm](#). Es dauerte aber noch etwa hundert Jahre, bis es Fallschirme gab, so wie wir sie heute kennen: als Tuch in einem Rucksack.

Man weiß heute nicht immer genau, was sich die ersten Leute gedacht haben, die von einem Fallschirm geträumt haben. Einige waren sicher vor an der [Wissenschaft](#) dazu interessiert. Man wusste lange Zeit wenig, was Luft genau ist oder wie das Fliegen der [Vögel](#) funktioniert.

Als die ersten Heißluftballone erfunden wurden, wollte man Fallschirme für die Sicherheit. Das wurde später noch viel wichtiger. Im [Ersten Weltkrieg](#) hat man zum ersten Mal mit vielen Flugzeugen gekämpft. Das war gefährlich, weil Flugzeuge auch abgeschossen werden konnten.

In den Kriegen hat man sich eine besondere Art von [Soldat](#) ausgedacht. Solche "Fallschirmjäger" werden mit einem Flugzeug über das Land des Feindes gebracht und fallen dort mithilfe des Fallschirmes auf den Boden. So kann man rasch die eigenen Soldaten irgendwo hinbringen, oft unbemerkt. Dort richten sie Schaden an oder bereiten einen Angriff vor.

Gibt es Fallschirmspringen auch als Sport?

Es gibt noch einen anderen Grund, mit einem Fallschirm zu springen: Vielen Leuten macht es großen Spaß. Das Fallen aus großer Höhe ist ein [Nervenkitzel](#). Man spürt während des Fallens eine Art Schwerelosigkeit, wie im [Weltraum](#).

Darum ist Fallschirmspringen ein richtiger [Sport](#). Manche Fallschirmspringer springen gemeinsam und halten sich beim Fallen an den Händen fest, bilden Kreise und so weiter. Andere führen Wettbewerbe durch, wer am genauesten in einem Ziel landen kann.

Man kann auch springen, wenn man sich nicht so gut damit auskennt: Dann wird man von einem erfahrenen Fallschirmspringer Huckepack genommen und fällt mit ihm, auf seinem [Rücken](#) angeschnallt. Das nennt man einen Tandem-Sprung.